

Digital. Kooperativ. Nachhaltig.
Die Inframeta eG ist mehr als ein Netzwerk.

Gemeinsam die Infrastruktur von morgen gestalten

In Zeiten wachsender Herausforderungen wie Fachkräftemangel, Bürokratie, steigender Komplexität und der zunehmenden Bedeutung kritischer Infrastrukturen sind neue Antworten gefragt. Es braucht tragfähige Modelle der Zusammenarbeit, intelligente Technologien und echte Partnerschaften. Genau hier setzt die inframeta eG an: ein genossenschaftliches Netzwerk, das sich der Zukunft der lokalen Infrastrukturen in Deutschland widmet.

Die Lebensadern unserer Gesellschaft neu denken

Ob Wasserleitungen, Glasfasernetze oder Stromtrassen: Infrastruktur bildet das Rückgrat unserer modernen Zivilisation. Ihre sichere, nachhaltige und zukunftsorientierte Gestaltung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Die inframeta eG bringt alle Verantwortlichen an einen Tisch: Kommunen, Versorger, Ingenieurbüros, Bauunternehmen und weitere Infrastrukturexperten.

„Gemeinsam geht einfach mehr“ - dieser Leitsatz prägt das Selbstverständnis der Genossenschaft. Anstelle isolierter Einzellösungen setzt inframeta auf Kooperation, gegenseitige Unterstützung und geteilte Verantwortung. Die Unternehmensform der Genossenschaft ermöglicht eine faire und transparente Mitbestimmung und Teilhabe aller Mitglieder. Dadurch werden regionale Wertschöpfungsketten erhalten und gestärkt.

Brücke zwischen Bau und digitaler Plattform

Eine der größten Stärken von inframeta ist ihre Rolle als Bindeglied zwischen Tiefbaupraxis und digitaler Zukunft. Die eigens entwickelte Plattform infraShare bietet ein dauerhaftes „Infrastruktur-Gedächtnis“ für die Region, ein GIS-basiertes Tool, mit dem alle Projektbeteiligten schnell und sicher auf relevante Daten, Dokumente und Informationen zugreifen können. So wird die Planung, Durchführung und Dokumentation von Infrastrukturmaßnahmen effizienter, transparenter und zukunftsfähiger.

Warum ist inframeta digital?

- infraShare sichert die dauerhafte Verfügbarkeit wichtiger Projektdaten.
- Mitglieder profitieren von gebündeltem Know-how zur digitalen Transformation.
- Regionale Akteure werden digital und analog miteinander vernetzt.

Warum ist inframeta kooperativ?

- Die Genossenschaft verbindet kommunale Auftraggeber, Netzbetreiber, Planer und Bauunternehmen.
- Vertrauen und Transparenz fördern wirtschaftlicheres und reibungsärmeres Bauen.
- Gemeinsames Lernen und Erfahrungsaustausch schaffen nachhaltige Synergien.

Warum ist inframeta nachhaltig?

- Weniger Informationsverlust, weniger Baggerschäden, weniger unnötige Erkundungen.
- Ressourcen- und klimaschonendes Bauen durch bessere Datenqualität.
- Dauerhafte Sicherung von Expertenwissen für kommende Generationen.

Die Mitgliedschaft in der inframeta eG steht Kommunen, kommunalen Betrieben, Versorgungsunternehmen, Ingenieurbüros, Bauunternehmen sowie natürlichen Personen und juristischen Körperschaften offen. Alle profitieren vom gemeinsamen Ziel:

Infrastrukturprojekte effizienter, wirtschaftlicher und nachhaltiger umsetzen. Und dies, ohne die Eigenständigkeit der Akteure zu gefährden! Mit ergänzenden Angeboten wie infraShare, infraBoard, infraMessage oder infraSites unterstützt die inframeta eG ihre Mitglieder in den unterschiedlichsten Bereichen der Infrastrukturentwicklung.

Die inframeta eG ist mehr als ein Netzwerk. Sie ist eine Plattform für echten Fortschritt. Wer die Zukunft der lokalen Infrastruktur aktiv mitgestalten will, findet hier nicht nur ein starkes Netzwerk, sondern auch innovative Werkzeuge, eine klare Vision und ein gemeinsames Verständnis von Verantwortung.


Interesse? → www.inframeta.de/  kontakt@inframeta.de

Über die inframeta eG

Gemeinsame Verantwortung und Vorsorge für die Lebensadern unserer Zivilisation: Die inframeta eG ist ein genossenschaftliches Netzwerk für die lokalen Infrastrukturen Deutschlands. Ihr Ziel ist es, die vielfältigen Herausforderungen im Bereich der unterirdischen Infrastruktur durch Kooperation und Digitalisierung nachhaltig zu meistern.

Mit der GIS-basierten Plattform infraShare schafft inframeta ein dauerhaft verfügbares Infrastruktur-Gedächtnis, das Wissen, Daten und Dokumente bündelt und so eine transparente, effiziente und ressourcenschonende Zusammenarbeit ermöglicht.

Als Genossenschaft verbindet inframeta Kommunen, Versorgungsunternehmen, Ingenieurbüros und Bauunternehmen – für digitales, kooperatives und nachhaltiges Handeln im Dienste einer zukunftsfähigen Infrastruktur.

 mehr erfahren oder Mitglied werden unter www.inframeta.de

Pressekontakt:

Stephanie Zwicker

inframeta eG

Tel.: +49 (0)2641 911 89 37

E-Mail: stephanie.zwicker@inframeta.de

Web: www.inframeta.de/news-presse